

Landesrat Achleitner: 80 Jahre unternehmerische Tätigkeit – Goldenes Verdienstzeichen für Elfrieda Reiter

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Elfrieda Reiters Leben ist ein Leben im Dienst des Unternehmertums – Goldenes Verdienstzeichen des Landes OÖ ist eine verdiente Würdigung dafür“

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zeichnete KommR Elfrieda Reiter aus Eberschwang, ehemalige Inhaberin der Reiter Innviertler Fleischwaren KG, für ihre jahrzehntelange und herausragende unternehmerische Tätigkeit mit dem Goldenen Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich aus.

„Bereits mit 13 Jahren begann Elfrieda Reiter im elterlichen Betrieb zu arbeiten. Der frühe Tod des Vaters und Inhabers einer Fleischerei und des Gasthauses ‚Gotthalmseder‘ machte es notwendig, dass sie als junges Mädchen die Schule in Ried in Innkreis abbrach, um ihre Mutter Zilli im Betrieb zu unterstützen. Im April 2020, nach 80 Jahren, übergab sie den Betrieb an die übernächste Generation“, fasste Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner die beeindruckende Lebensleistung von Elfrieda Reiter zusammen. 41 Jahre davon führte Elfrieda Reiter den Betrieb nach dem Tod ihres Ehemannes Rudolf Reiter alleine als Einzelunternehmerin weiter.

„Was mit einer kleinen Fleischhauerei begann, wurde unter Elfrieda Reiters Führung zur Reiter Innviertel Fleischwaren GmbH. mit rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Unternehmen setzte bereits in den 50er Jahren auf Regionalität und kurze Transportwege“, umriss Landesrat Markus Achleitner bei der kleinen Feier in Eberschwang.

„Das Wirtschaftsland Oberösterreich lebt von Unternehmenspersönlichkeiten wie Elfrieda Reiter. Persönlichkeiten, die sich in den Dienst ihres Unternehmens stellen, und dieses mit Mut, Umsicht und einer umfassenden Verantwortung auch gegenüber

ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern führen. Sie sind in ihrem Handeln und Tun Vorbild für uns alle“, unterstrich Landesrat Markus Achleitner.

Werdegang Elfrieda Reiter, geboren am 10. Februar 1927

Nachdem der Vater von Elfrieda Reiter, Inhaber einer Fleischhauerei und eines Gasthofes in Eberschwang, 1940 mit nur 58 Jahren verstarb, musste Elfrieda Reiter die Schule abbrechen, um im elterlichen Betrieb tätig zu werden. Im Juni 1947 heiratete sie ihren Ehemann und mit der Hochzeit übergab die Mutter Zilli die Fleischhauerei an das Ehepaar. Der Ehe entstammen zwei Töchter – Elfriede, geboren 1948, und Erika, geboren 1950.

Der Betrieb in Mühring wurde bald zu klein, 1948 begann man einen Neubau zu errichten, der 1950 eingeweiht wurde. Das Unternehmen zählte bereits 30 Mitarbeiter. Seit diesem Zeitpunkt werden seitens der Firma Reiter Spitzenprodukte für den Direktverkauf und für den damals beginnenden Großhandel produziert. 1958 erfolgte die Errichtung einer Schweinezucht in Königsberg, früh verfolgte man die Prinzipien der Regionalität und der kurzen Transportwege. 1968 wurde ein Forstgut gekauft, um mit echtem Buchenholz Reiter-Produkte räuchern zu können, eine Methode, die bis heute unverändert beigehalten wurden.

Nach dem Tod des Ehemannes 1979 führte Elfrieda Reiter das Unternehmen in Erfüllung von dessen Wunsch als Einzelunternehmerin fort. In den folgenden Jahren wurde der Betrieb mehrfach umgebaut und modernisiert. Das Betriebsgelände umfasst mittlerweile rund 43.000 m² und es werden rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt.

Bis zu ihrer Übergabe im Jahr 2020 war Elfrieda Reiter das Herz und die Seele des Unternehmens und wurde auch von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr geschätzt. Zahlreiche gemeinnützige Organisationen unterstützte sie über Jahre.

Rückfragen-Kontakt:

Dominik Danner

(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72-160 86, dominik.danner@ooe.gv.at